

Medieninformation

Nr. 84

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Julia Schwarzenberg

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 24. Februar 2023

Chemnitz

Zigarettenautomat gesprengt – Zeugengesuch

Zeit: 23.02.2023, gegen 23:45 Uhr
Ort: OT Lutherviertel

(676) Vergangene Nacht wurde die Polizei nach einem Anwohnerhinweis zu einem gesprengten Zigarettenautomaten in die Lutherstraße gerufen. Vor Ort bestätigte sich der Sachverhalt. Augenscheinlich war der betreffende Automat mittels Pyrotechnik gesprengt und erheblich beschädigt worden. Der Sachschaden beläuft sich nach einer ersten Schätzung auf rund 4.000 Euro. Ob ein Stehlschaden entstand, wird derzeit geprüft.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht weitere Zeugen. Wer hat kurz vor Mitternacht im Bereich Lutherstraße/Hans-Sachs-Straße Beobachtungen gemacht, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Hinweise bitte unter der Rufnummer 0371 387-3448 an die Chemnitzer Kriminalpolizei. (mg)

Brand in Wohnhaus

Zeit: 23.02.2023, 21:05 Uhr
Ort: OT Sonnenberg

(677) Ein Hausbewohner bemerkte am gestrigen Abend eine Rauchentwicklung aus einer Wohnung in der Zietenstraße. Er alarmierte die Mieterin, die sich zu der Zeit in der Wohnung befand. Die 54-jährige Frau schmiss anschließend die brennenden Gegenstände aus dem Fenster in den Hinterhof des Mehrfamilienhauses. Dabei wurde eine im Hof befindliche Mülltonne durch die Glut beschädigt. Herbeigerufene Feuerwehrleute verhinderten eine weitere Brandentwicklung. Die Wohnungsinhaberin wurde mit Verdacht auf Rauchgasintoxikation in ein Krankenhaus gebracht. Es entstand ein Gesamtsachschaden von ca. 200 Euro. Die Polizei ermittelt nun wegen fahrlässiger Brandstiftung. (AB)

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße

Verbotene Symbole gesprüht

Zeit: 23.02.2023, 10:20 Uhr polizeibekannt
Ort: OT Lutherviertel

(678) In der Uferstraße bemerkten Beamte des Polizeireviers Chemnitz-



Nordost während der Streifentätigkeit am Donnerstagvormittag mehrere Hakenkreuze an einer Bahnbrücke. Wie sich herausstellte, hatten Unbekannte dort insgesamt zwölf Hakenkreuze in einer Größe von jeweils ca. 90 Zentimeter mal 90 Zentimeter gesprüht. Die Kosten zur Beseitigung der verbotenen roten und weißen Schmierereien wurden auf einige hundert Euro geschätzt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen sowie Sachbeschädigung aufgenommen. (mg)

Landkreis Mittelsachsen

Brand in Einfamilienhaus

Zeit: 24.02.2023, 00:25 Uhr
Ort: Döbeln

(679) Zum Einsatz von Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei kam es vergangene Nacht in der Dr.-Fankhänel-Straße. Dort war es zum Brand in einem Einfamilienhaus gekommen. Die Bewohnerin (84) hatte das Feuer bemerkt und sich hilfesuchend zu den Nachbarn begeben, die daraufhin die Feuerwehr verständigten. Die 84-Jährige wurde durch den Rettungsdienst wegen Verdachts einer Rauchgasintoxikation zur weiteren Untersuchung in ein Krankenhaus gebracht. Die Kameraden der Feuerwehr löschten die Flammen. Am heutigen Tag musste die Feuerwehr nochmals anrücken. Glutnester hatten zu einer erneuten Rauchentwicklung geführt. Das Haus ist derzeit nicht bewohnbar. Konkrete Angaben zur Höhe des Sachschadens stehen noch aus. Nachdem ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei heute den Brandort untersucht hat, ermittelt die Polizei nun wegen fahrlässiger Brandstiftung. (Js)

Achtung vor möglichen Wildwechsel

Zeit: 23.02.2023 polizeibekannt
Ort: Seelitz, OT Biesern

(680) Wie der Polizei gestern bekannt wurde, haben sich offenbar mehrere Wildschweinrotten entlang der B 107 niedergelassen. Kurz nach dem Ortsausgang Rochlitz in Richtung Chemnitz, etwa in Höhe der Sandgrube Biesern, ist aktuell besondere Vorsicht geboten. In dem Bereich wird es auch eine zusätzliche Beschilderung mit entsprechenden Gefahrenzeichen geben, um so vor möglichen Wildwechsel zu warnen.

Sollten Sie doch in eine Gefahrensituation kommen und lässt sich ein Zusammenstoß mit einem auf der Fahrbahn befindlichen Tier nicht vermeiden, dann weichen Sie nicht aus. Durch diese teils riskanten Manöver entstehen häufig folgenschwere Unfälle. Weitere Informationen zum richtigen Verhalten finden Sie unter anderem auf der Seite der Polizei Sachsen unter <https://www.polizei.sachsen.de/de/6955.htm>. (Js)

Ampel gestreift und beschädigt

Zeit: 23.02.2023, 08:45 Uhr
Ort: Wechselburg, OT Mutzscheroda

(681) Am Donnerstagmorgen befuhr der 63-jährige Fahrer eines Linienbusses die S 242 aus Richtung Mutzscheroda in Richtung Wechselburg. Dabei streifte der Bus beim Vorbeifahren eine Baustellenampel. Es entstand Sachschaden am Bus und der



Ampel in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. Verletzt wurde nach derzeitigem Kenntnisstand niemand. (Kg)

Auf Kontrolle folgte Anzeige

Zeit: 23.02.2023, 11:15 Uhr
Ort: Eppendorf

(682) In der Straße Zum Gewerbegebiet kontrollierten Polizisten am Donnerstag im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle einen Pkw Renault. Dabei nahmen die Beamten Alkoholgeruch bei dem 60-jährigen Fahrer wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,06 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Kollision in Kurve

Zeit: 23.02.2023, 08:40 Uhr
Ort: Oederan, OT Schönerstadt

(683) Am Donnerstagmorgen befuhr der 46-jährige Fahrer eines Pkw VW die Hauptstraße in Richtung Striegistal. In einer Linkskurve geriet der VW offenbar zu weit nach links, sodass es zur Kollision mit einem entgegenkommenden Pkw Skoda (Fahrerin: 65) kam. Die Skoda-Fahrerin wurde bei dem Zusammenstoß leicht verletzt. An den beiden Autos entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 27.000 Euro. Sie waren beide nicht mehr fahrbereit. (Kg)

Vorfahrtsfehler?

Zeit: 23.02.2023, 14:45 Uhr
Ort: Freiberg

(684) Von der Maxim-Gorki-Straße kreuzte am Donnerstag der 53-jährige Fahrer eines Pkw Citroën den bevorrechtigten Forstweg. Dabei kollidierte der Citroën mit einem den Forstweg in Richtung Karl-Kegel-Straße fahrenden Pkw VW (Fahrer: 88). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 10.000 Euro. (Kg)

Kollision an Einmündung

Zeit: 23.03.2023, 19:15 Uhr
Ort: Hainichen

(685) Von der Straße Am Sportforum auf die bevorrechtigte Pflaumenallee fuhr am Donnerstagabend die 25-jährige Fahrerin eines Pkw VW. Dabei kollidierte der VW mit einem auf der Pflaumenallee fahrenden Pkw Peugeot (Fahrer: 18), wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 9.000 Euro entstand. Die VW-Fahrerin erlitt leichte Verletzungen. (Kg)

**Auf Schilderwagen gefahren**

Zeit: 23.02.2023, 13:55 Uhr

Ort: Hainichen, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(686) Der 54-jährige Fahrer eines Lkw MAN befuhr am Donnerstag die Autobahn 4 in Richtung Chemnitz. Etwa zwei Kilometer nach der Anschlussstelle Hainichen befand sich eine Baustelle, weswegen der rechte Fahr- sowie der Seitenstreifen abgesperrt waren. Die Baustelle war ordnungsgemäß eingerichtet und gesichert. Als der Lkw-Fahrer den Fahrstreifen wechseln wollte, fuhr er auf den zur Absicherung stehenden Lkw MAN mit Schilderwagenanhänger auf. Verletzt wurde dabei niemand. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 80.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis**Zeugen nach Sachbeschädigung an Pkw gesucht**

Zeit: 22.02.2023, 22:00 Uhr bis 23.02.2023, 06:30 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(687) In der Marie-Müller-Straße, auf Höhe des Landratsamtes, haben Unbekannte in der Nacht zu Donnerstag von insgesamt drei geparkten Pkw (Toyota, Golf, Opel) die jeweils rechten Außenspiegel beschädigt. Der entstandene Sachschaden beläuft sich nach ersten Schätzungen auf rund 600 Euro.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat in der Nacht zu Donnerstag Personen in der Marie-Müller-Straße beobachtet, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Wer kann Angaben zur Fluchtrichtung der Unbekannten machen? Hinweise nimmt das Polizeirevier Aue unter Telefon 03771 12-0 entgegen. (Js)

Diebe erbeuten Bargeld aus Hotel

Zeit: 23.02.2023, 22:00 Uhr bis 24.02.2023, 07:00 Uhr

Ort: Oberwiesenthal

(688) Mutmaßlich in der vergangenen Nacht brachen Unbekannte in ein Hotel in der Werner-Seelenbinder-Straße ein. In der Folge begaben sich die Täter in Dienst- und Büroräume und hebelten Türen und Schränke auf. Die Diebe öffneten gewaltsam einen Tresor und erbeuteten daraus Bargeld. Es entstand ein Stehlschaden von etwa 6.000 Euro. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist derzeit noch unbekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen im besonders schweren Fall des Diebstahls aufgenommen. (AB)

Linienbus abgebrannt

Zeit: 24.02.2023, 09:00 Uhr

Ort: Marienberg, OT Ansprung

(689) Am Freitagmorgen wurden Feuerwehr und Polizei zu einem brennenden Bus auf der Ansprunger Hauptstraße (B 171) gerufen. Die Fahrerin eines Linienbusses bemerkte eine Rauchentwicklung, in deren Folge sich der Motorraum entzündete und in Flammen geriet. Die Feuerwehrleute löschten den Brand. Es erfolgte eine ca. dreistündige Sperrung der Bundesstraße. Die 38-jährige Fahrerin wurde vorsorglich in

ein Krankenhaus gebracht. Weitere Insassen blieben unverletzt. Als Brandursache ist am ehesten von einem technischen Defekt auszugehen. Der entstandene Sachschaden kann derzeit noch nicht beziffert werden. (AB)

Kleintransporter gestohlen

Zeit: 22.02.2023, 15:45 Uhr bis 23.02.2023, 08:30 Uhr
Ort: Stollberg

(690) Unbekannte begaben sich in den zurückliegenden Tagen auf einen Parkplatz an der Straße Zu den Teichen. Die Täter hatten es auf einen dort abgestellten Kleintransporter Renault abgesehen. Auf bisher unbekannte Art und Weise entwendeten sie diesen und verschwanden damit. Der Stehlschaden wird auf ca. 25.000 Euro geschätzt. Die Soko Kfz des Landeskriminalamtes Sachsen wird die weiteren Ermittlungen übernehmen. (AB)

Abgekommen und überschlagen

Zeit: 23.03.2023, 22:05 Uhr
Ort: Zwönitz

(691) Die 68-jährige Fahrerin eines Pkw BMW befuhr am Donnerstag die Dorfchemnitzer Straße (S 257). Dabei kam der BMW zwischen Zwönitz und Dorfchemnitz nach rechts von der Fahrbahn ab, stieß gegen zwei Leitpfosten sowie ein Verkehrszeichen und überschlug sich. Die BMW-Fahrerin erlitt leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 31.000 Euro. Des Weiteren stand die 68-Jährige zum Unfallzeitpunkt offenbar unter Alkoholeinfluss. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,78 Promille. Für die Deutsche folgten eine Blutentnahme, die Beschlagnahme ihres Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

Überholer und Abbieger kollidierten

Zeit: 23.02.2023, 12:45 Uhr
Ort: Burkhardtsdorf

(692) Auf Höhe des Bahnüberganges überholte am Donnerstagsmittag der 62-jährige Fahrer eines Pkw Seat trotz durchgehender Fahrbahnmarkierung einen Pkw VW. Der Fahrer (43) des VW bog gleichzeitig nach links in eine Zufahrtsstraße ab. Es kam zum Zusammenstoß zwischen dem Seat und dem VW, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 12.000 Euro entstand. Verletzt wurde niemand. (Kg)

Gegen Mast und Tor gefahren

Zeit: 23.02.2023, 20:30 Uhr
Ort: Lugau, OT Ursprung

(693) Die 56-jährige Fahrerin eines Pkw Peugeot befuhr am Donnerstagabend die Oberlungwitzer Straße aus Richtung Lugau in Richtung Hohenstein-Ernstthal. Dabei kam der Peugeot nach rechts von der Fahrbahn ab, stieß gegen einen Telefonmast und blieb an einem Grundstückstor stehen. Durch den Anstoß brach der Mast und stürzte um. Die Frau blieb nach dem derzeitigen Kenntnisstand unverletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.500 Euro. (Kg)

Landkreis Meißen

Pkw und zwei Lkw in Unfälle verwickelt

Zeit: 23.02.2023, 19:20 Uhr und 19:35 Uhr

Ort: Nossen, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(694) Am Donnerstagabend befuhr der 23-jährige Fahrer eines Pkw BMW die Autobahn 4 in Richtung Chemnitz. Knapp einen Kilometer nach der Anschlussstelle Siebenlehn geriet der BMW bei Starkregen ins Schleudern, kam nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit der rechten Leitplanke. Danach blieb der BMW entgegengesetzt der Fahrtrichtung zwischen dem rechten und mittleren Fahrstreifen stehen. Ein in der rechten Fahrspur fahrender, unbekannter Lkw streifte trotz Ausweichversuches den verunglückten BMW. Nach einem kurzen Gespräch zwischen beiden Fahrzeugführern setzte der unbekannte Lkw-Fahrer seine Fahrt fort. Etwa 15 Minuten später näherte sich der 55-jährige Fahrer eines Sattelzuges DAF der Unfallstelle und kollidierte ebenfalls mit dem bereits verunglückten BMW. Bei beiden Unfällen wurde niemand verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 30.000 Euro. (Kg)